

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

21.03.1915 - Friedrich von Schiller: Don Carlos, Infant von Spanien.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Sonntag, den 21. März 1915.

86. Vorstellung im Abonnement.

Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Auf der Stilbühne:

Don Carlos, Infant von Spanien.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten von Fr. von Schiller.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Personen:

Philipp II., König von Spanien	Carl Weiß.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin	Grete Wessel.
Don Carlos, der Kronprinz	Curt Lucas als Gast.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Nefte des Königs	Hans Schmidt.
Infantin Clara Eugenia	
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin	Maria Buchholz.
Marquisin von Mondecar, } Damen der Königin	Julie Grube.
Prinzessin von Eboli, }	Marianne Tauber.
Gräfin Fuentes, }	Gertrud Adami.
Marquis von Posa, ein Maltheseritter, }	Paul Breitfeld.
Herzog von Alba, }	Clemens Adami.
Graf von Lerma, Oberster der Leibwache, } Granden von	Hans Bernhöft.
Herzog von Feria, Ritter des Blieses, } Spanien	Theo Münch.
Herzog von Medina Sidonia, Admiral, }	Curt Köhwig.
Don Raimond von Taxis, Oberpostmeister, }	Heinz Wilde.
Domingo, Beichtvater des Königs	Heinz Huber.
Der Großinquisitor des Königreichs	Hans Ebert.
Page der Königin	Eva Benndorf.
Don Ludwig Merlado, Leibarzt der Königin	Max Meinecke.
Ein Offizier der Leibgarde	Willi Brose.
Mehrere Damen und Granden. Pagen. Offiziere.	

Nach dem 3. Akte findet eine längere Pause statt.



Kassenpreise wie gewöhnlich.



Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10¹/₂ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Dienstag, den 23. März 1915. 87. Vorstellung im Abonnement. Zweites und letztes Gastspiel des Herrn **Curt Lucas** vom Hoftheater in Braunschweig **Gyges und sein Ring.** Tragödie in 5 Akten von Fr. Hebbel. Gyges: Curt Lucas als Gast. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Abonnementsvorstellungen die Hälfte der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen im Abonnement an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas, 1 Paar Handschuhe, 2 Taschentücher

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.